

17. August 1852 – das Germanische Museum in Nürnberg wird gegründet

<https://www.primus-muenzen.com/blog/kalender/17-august-1852-das-germanische-museum-in-nuernberg-wird-gegruendet/>

Im Jahr 1952 brachte die Bundesrepublik Deutschland zum 100jährigen Bestehen des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg ihre erste Gedenkmünze heraus: **BRD 5 DM 1952 Germanisches Museum**. Abgebildet auf der Silbermünze ist die berühmte Adlerfibel, der Gotische Adler, ein herrliches Schmuckstück aus Gold und Almandin, welches dem Umfeld des Ostgotenkönigs Theoderich (5. Jh. n. Chr.) zugeordnet wird, dem Dietrich von Bern des Nibelungenliedes.

Die Adlerfibel gehört zum Schatz, der im Jahr 1893 in Domagnano, einer der Gemeinden San Marinos, ausgegraben wurde. Dieser Schatz von Domagnano ist heute größtenteils im Germanischen Museum in Nürnberg zu bewundern

Das „Germanische Museum“ ist heute das heute größte kulturhistorische Museum Deutschlands. Gegründet wurde es am *17. August 1852* auf Initiative des Altertumsforschers Hans Philipp Werner Freiherr von und zu Aufseß (*1801, †1872) mit der „Absicht, ein „wohlgeordnetes Generalrepertorium über das ganze Quellenmaterial für die deutsche Geschichte, Literatur und Kunst“ anzulegen“ (Quelle: [Homepage des Germanischen Nationalmuseums](#)) gegründet.

Eine der berühmtesten und teuersten modernen deutschen Münzen, die erste Gedenkmünze der BRD:



BRD 5 DM 1952, 625er Silber, 11,2g, 29mm,
Prägestätte D (München), Auflage: 198.760, Jaeger-Nr. 388

Quelle der in unserem heutigen Beitragsbild verwendeten Fotografien: [Offizieller Internetauftritt des Germanischen Nationalmuseums, Nürnberg](#)